

Wechsel in der Koordination der Arbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe

München, 6. Dezember 2016 – Nach über 21-jähriger Tätigkeit als Koordinator der Arbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe München und Oberbayern geht Thomas Duschinger (63) in den vorgezogenen Ruhestand. Seine Nachfolge tritt Jörn Scheuermann (40) an.

Die Arbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe München und Oberbayern ist ein bezirkswweiter Zusammenschluss von Institutionen und Verwaltungsdienststellen, die Hilfen für Menschen in Wohnungsnot (§§ 67 ff SGB XII) anbieten. Die Arbeitsgemeinschaft handelt in eigenem Auftrag, mit dem Ziel das Hilfeangebot in Oberbayern für akut wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen zu verbessern.

Die detaillierte Zielesetzung der Arbeitsgemeinschaft ist der Aufbau und die Gewährleistung eines bedarfsgerechten Hilfesystems für wohnungslose Menschen in den kreisfreien Städten und Landkreisen. Hierzu gehören die Sicherstellung der Zusammenarbeit aller beteiligten Institutionen auf örtlicher und überörtlicher Ebene, die Unterstützung und Koordination der stationären und teilstationären Einrichtungen und die Vermittlung von Fachinformationen. Weitere Kernthemen der Arbeitsgemeinschaft sind die Mitwirkung bei der Sozialplanung sowie die Aufklärung der Öffentlichkeit über Ursachen und Probleme der Wohnungslosigkeit.

Nach über 21-jähriger Tätigkeit als Koordinator der Arbeitsgemeinschaft geht Thomas Duschinger nunmehr in den Ruhestand. Zuvor war er bereits bei der Landeshauptstadt München für die Planung der Obdachlosenunterbringung in München zuständig gewesen.

„Ich danke allen Akteuren der Wohnungslosenhilfe in München und Oberbayern für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den letzten zwei Jahrzehnten. Hierdurch konnten viele Maßnahmen und Projekte realisiert werden, die den betreuten Menschen zugutekommen und ihnen auf Ihrem Weg zurück in die Gesellschaft nachhaltig helfen. Aufgrund der aktuellen Situation auf dem oberbayerischen Wohnungsmarkt und der kontinuierlich steigenden Zahl wohnungsloser Menschen stehen alle beteiligten Akteure jedoch vor großen Herausforderungen. Wichtig wird daher sein, die Vernetzung von Landeshauptstadt München und den Landkreisen um München weiter voranzutreiben, um diese Herausforderungen meistern zu können. Hierfür wünsche ich allen Beteiligten und insbesondere meinem Nachfolger viel Erfolg“, erklärt Thomas Duschinger.

„Durch seinen kontinuierlichen und unermüdlichen Einsatz für die Wohnungslosenhilfe und die Belange wohnungsloser Menschen im Speziellen hat Thomas Duschinger einen großen Beitrag zur Weiterentwicklung des differenzierten und fachlich qualifizierten Hilfesystems in München und in Teilen der Region geleistet, das deutschlandweit Vorbildcharakter hat. Hierfür gilt unser Dank. Wir wünschen ihm für den Ruhestand alles Gute“, sagt Ludwig Mittermeier, Vorsitzender des Kuratoriums der Arbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe München und Oberbayern und Vorstand des Katholischen Männerfürsorgevereins München e. V. (KMFV).

Duschingers Nachfolge tritt Jörn Scheuermann an. Der diplomierte Sozialpädagoge mit therapeutischer Zusatzqualifikation kann auf einer langjährigen Leitungserfahrung in der Flüchtlings-, Sucht- und Drogenhilfe sowie der Gesundheitsförderung aufbauen. „Ich freue mich auf die neue Aufgabe, bin mir jedoch auch der zahlreichen Herausforderungen bewusst, die bewältigt werden müssen“, so Jörn Scheuermann. „Für den Start in das neue Tätigkeitsfeld und die Bewältigung der anstehenden Aufgaben wünschen wir ihm viel Erfolg“, ergänzt Mittermeier.

Pressekontakt:

Ralf Horschmann
Leitung Stab Öffentlichkeitsarbeit
Katholischer Männerfürsorgeverein München e.V.
Kapuzinerstraße 9D
80337 München
Telefon: +49 (0)89 / 5 14 18 - 30
Telefax: +49 (0)89 / 5 14 18 - 18
E-Mail: ralf.horschmann@kmfv.de